



BUSCH



VEB Zentral-Zirkus · 104 Berlin, Hessische Straße 11/12

Gesamtleitung: Otto Netzker, Generaldirektor
Künstlerische Leitung: Marlo Turra, Künstlerischer Direktor
Nationalpreisträger

Direktor: Heinz Lorz
Stellvertretender Direktor: Hasso Grünert
Künstlerische Leitung: Charly Adolph
Ökonomische Leitung: Bernd Maxheimer
Technische Leitung: Günter Peter
**Presse, Werbung und
Gastspielvorbereitung:** Rolf Liebing

Liebe Zirkusbesucher!

Zirkus heißt Vielseitigkeit, Vielfarbigkeit, Außergewöhnliches, Nichtalltägliches.

Zirkus heißt Mut und Körperbeherrschung, Geist und Witz, Tradition und Neuerertum. Das alles soll Ihnen unser Zirkus Busch mit seinem diesjährigen Programm unter Beweis stellen.

Wenn Siegfried Gronau mit seiner außergewöhnlichen Elefantendressur sich orientalistisch zeigt, La Raja in einem seltenen Tanz mit Schlangen fremdartig exotischen Reiz ausstrahlt, die Kalocza's ihre tempogeladene Darbietung auf dem Schleuderbrett und dem Trampolin mit ungarischem Paprika würzen, die Kersten-Truppe eine wilde Indianerjagd in die Manege zaubert – beweisen unsere Dresseure und Artisten, daß auch sie ihr Programm vielseitig, interessant und mit „internationaler“ Ausstrahlung gestalten können.

Eine humorvolle Raritätenkiste öffnen Jolly und Hotty, unser bewährtes Clownduo. Neben vielen anderen Gags aus ihrem reichhaltigen Repertoire beweisen sie dieses Mal zum Beispiel, daß ein Hahn Eier legen kann. Weiterhin probieren sie erstmalig eine Schlangendressur. (Und wir garantieren, die Schlangen unserer Clowns sind temperamentvoller als ein totes Kaninchen!!)

Doch damit genug der Vorrede, wir möchten nichts im voraus verraten. Wir glauben aber fest daran, daß auch Sie nach dem Finale unseres Programms der Meinung sind, daß alle Darbietungen einen hohen Leistungsstand aufweisen und die guten internationalen Beziehungen des VEB Zentral-Zirkus würdig repräsentieren.



La Raja

LA RAJA verbindet ihre wagemutige und seltene Dressur mit tänzerischem Charme. Damit verleiht sie ihrer Darbietung eine zauberhaft-fremdländische Atmosphäre. Pythons und Boa-Constrictor-Riesenschlangen als aparte Halskrause einer Dame; ein wahrhaft nicht alltäglicher Schmuck.



Jolly und Hotty

Immer wieder im Brennpunkt des Geschehens: JOLLY und HOTTY, unser vielseitiges Clownduo, das sich mit überraschenden Einfällen in traditionellen und modernen Clownszenen präsentiert. Hier stürzen sie sich in das tollkühne Abenteuer einer „Original-Schlangendressur“.



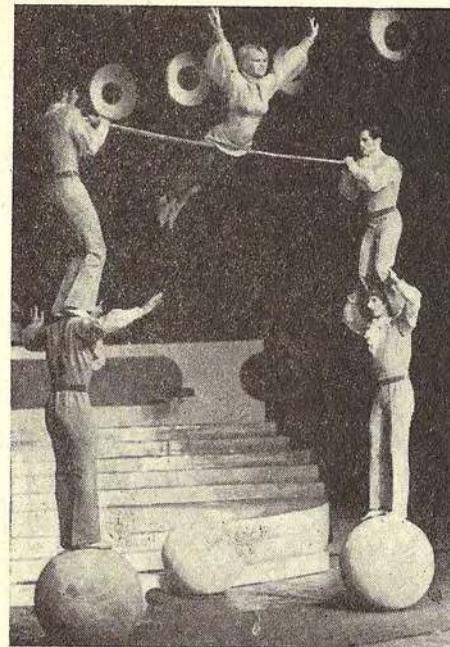
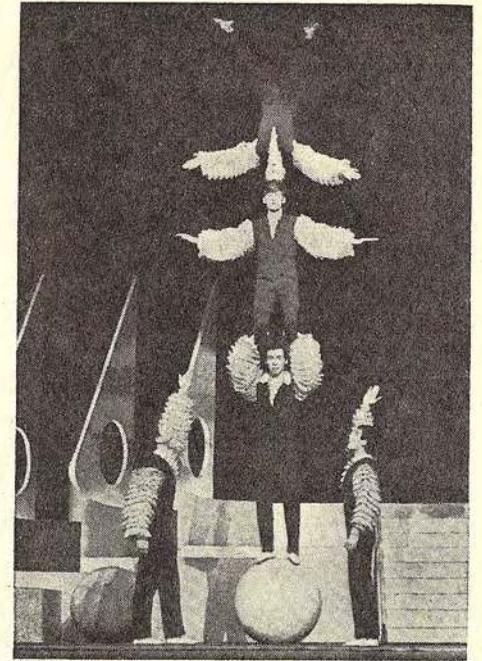
Die Kaloczais

Die ungarische Volksrepublik besitzt die besten Schleuderbrettdarbietungen der Welt. Dieses artistische Genre kann in Ungarn auf eine große Tradition zurückblicken und weist viele klingvolle Namen auf. Zu ihnen gehören unzweifelhaft die KALOCZAIS, die der Zirkus Busch als Gäste verpflichtet hat.

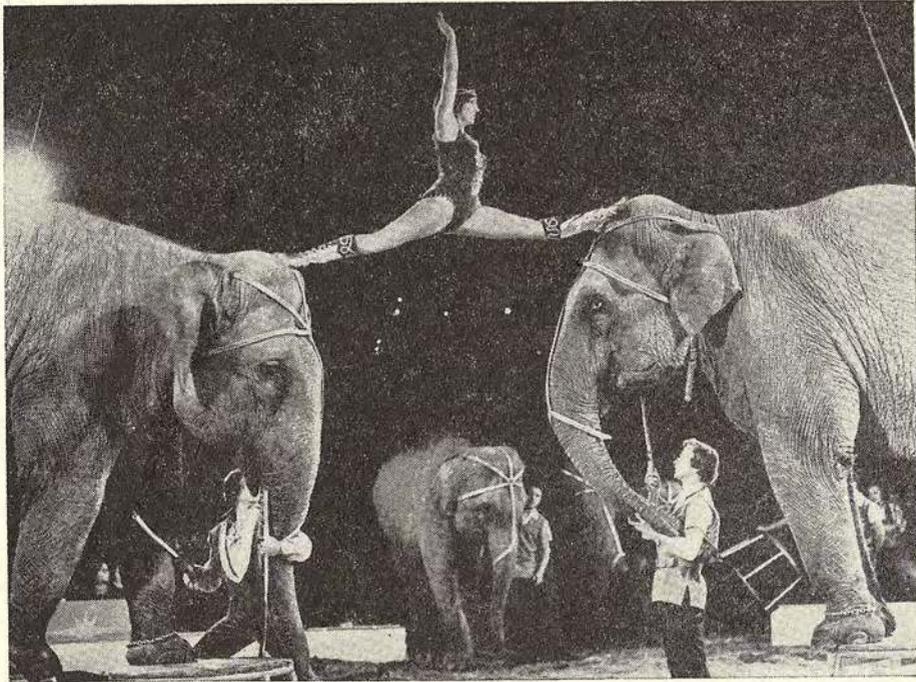


Die Baltos

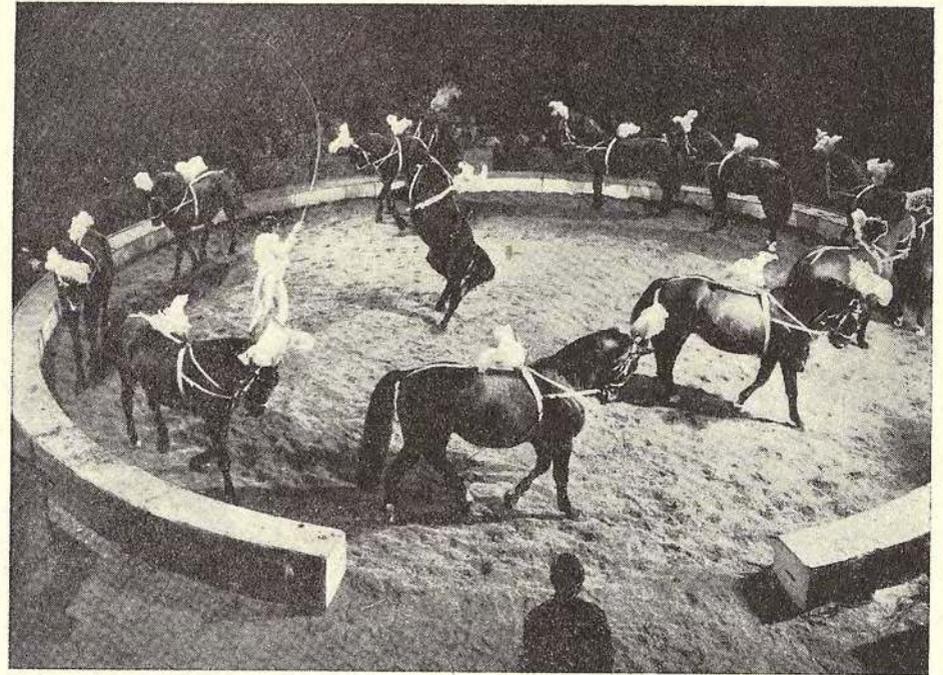
Seit Jahren gehören die BALTOS zu den besten artistischen Darbietungen des VEB Zentral-Zirkus. 1972 erhielten sie als erstes Artistenkollektiv den Kunstpreis der DDR aus der Hand des Ministers für Kultur. Wir freuen uns sehr, daß wir sie nun nach längeren Auslands-Gastspielen wieder in unserem Heimatland begrüßen können.



Helga und Siegfried Gronau



Die Verbindung von Artistik und Dressur sind das Reizvolle dieser niveauvollen Elefantendarbietung von HELGA und SIEGFRIED GRONAU. Der Spagat zwischen zwei Elefanten, der im Bild gezeigt wird, gehört ebenso wie das Liegen Helga Gronaus auf einem von den Elefanten gehaltenen Schlappseil und dem Tragetrick im Maul eines solchen mächtigen Tieres zu international anerkannten und selten gezeigten Leistungen.



Bei der Bezeichnung „Lipizzaner“ denkt ein jeder sofort an weiße Vollblutpferde, wie sie im Gestüt Lipizza in der Nähe von Triest gezüchtet werden – und heute zu den edelsten Tieren aller Pferderassen gehören.

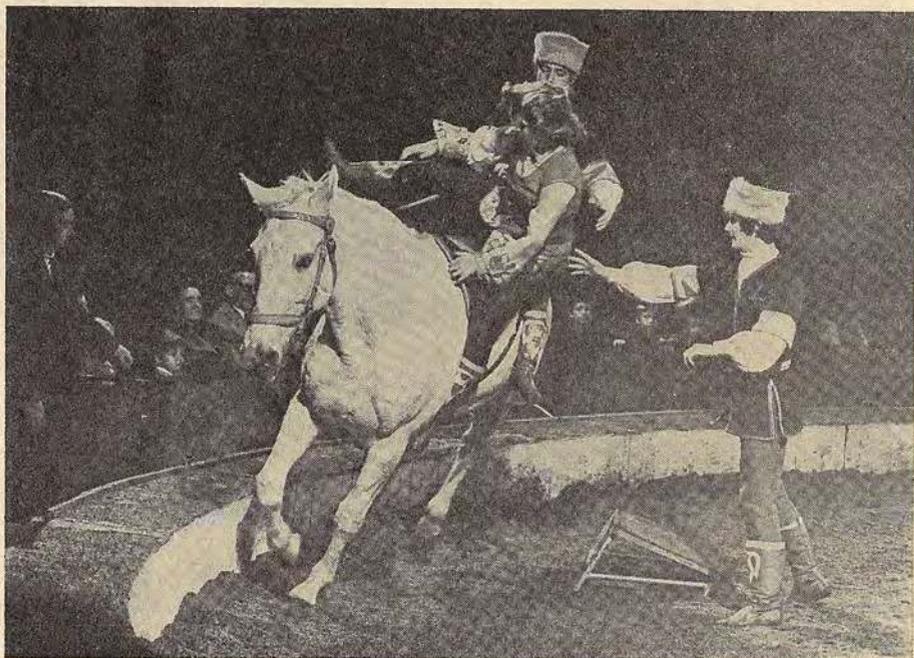
Eine Seltenheit sind die ungewöhnlichen dunkelbraunen Pferde gleicher Rasse, die in unserem Zirkusprogramm zu sehen sind und aus dem jugoslawischen Gestüt Dakovo stammen.

Nach Melodien aus „My fair lady“ erlebt der Zirkusbesucher mit diesen Tieren eine vollendete Pferdefreiheitsdressur, die HELGA und SIEGFRIED GRONAU einstudiert haben und gemeinsam vorführen.



Wolfgang- Kersten-Truppe

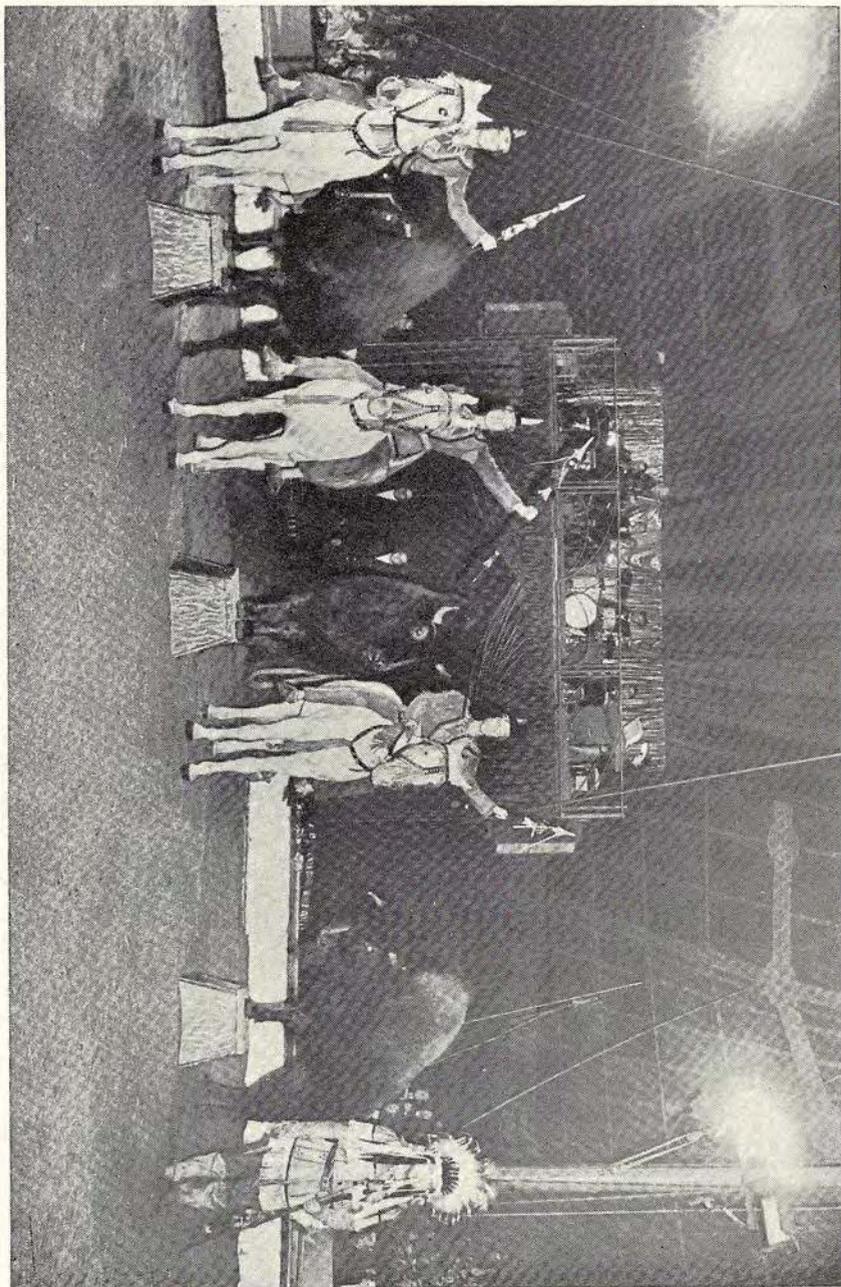
Einen atemberaubenden Wirbel auf Pferden zeigt die KERSTEN-TRUPPE in ihrer Dshigitenreiterei. Als einzige Reitertruppe der DDR kommt sie den weltbekannten sowjetischen Dshigitenreitertruppen nahe.



Eigentlich gelten Bisons als undressierbar. Und niemand glaubte, als WOLFGANG KERSTEN und seine Truppe sich dieser Tiere annahmen, an einen Erfolg. Ja, es gab sogar einen Zeitpunkt, da glaubten die Kerstens selbst kaum mehr daran, so störrisch und unberechenbar benahmen sich diese Tiere.

Doch nach mühevoller Kleinarbeit und einem Übermaß an Geduld entstand endlich eine Darbietung, die mit ihrer Vielseitigkeit, Seltenheit und auch Schönheit der Stolz des Zirkus Busch geworden ist.





Herausgeber: VEB Zentral-Zirkus, 104 Berlin, Hessische Straße 11/12 · Generaldirektor Otto Netzer · Redaktion: Mario Turra/Manfred Wünschler · Grafik: Kurt Koberstaedt · Satz und Druck: Lewerenz, Coswig (Anhalt) IV/31/8 Ag 517/9/72

»BUSCH INTERNATIONAL«

Programmfolge

1. **Musikalischer Auftakt**
Es spielt das polnische Schauorchester Anna Miller unter der Leitung von Georg Neuenfeldt
2. **Charly Adolph** begrüßt das Publikum
3. **Die Kerstenreitertruppe** – Verwegene Dshigitenreiterei
4. **Die Luftkusse** – Luftartistik mit Humor serviert
5. Braune Lipizzaner aus dem Gestüt Dakovo, FSR Jugoslawien, dressiert und vorgeführt von **Helga und Siegfried Gronau**
6. Ein Ausflug nach Alt-Berlin mit **Pferde-Justavs** Tierrevue
7. **Die Ikaris** zeigen ikarische Spiele in Perfektion
8. Artisten vom sowjetischen Staatszirkus präsentieren eine vollendete **Perche-Darbietung**
9. Meisterhafte Artistik auf rollenden Kugeln, gezeigt von den **Baltos**, Träger des Kunstpreises der DDR
10. **Helga und Siegfried Gronau**
Die neue Elefantengruppe des Zirkus Busch

PAUSE

11. **Das Schauorchester Anna Miller** eröffnet den zweiten Teil
12. Nach jahrelangem Auslandsgastspiel endlich wieder im Zirkus Busch – **Hanno Coldam**, Träger des Kunstpreises der DDR
13. Bisons – Pferde – Indianer – **Die Rodeos**
14. Wir begrüßen noch einmal Artisten vom sowjetischen Staatszirkus mit einer **Drahtseildarbietung**
15. **Gitta Orion** – Elegante Luftakrobatik
16. Moderne Jongleurkunst, dargeboten von der **Majong-Truppe**
17. **La Raja** – Indischer Schlangentanz
18. **Die Kalocsais**
Schleuderbrettdarbietung mit ungarischem Temperament
19. Mit einem rasanten Finale verabschieden sich alle Mitwirkenden des Programms und rufen Ihnen ein herzliches „Auf Wiedersehen“ zu.

Zwischen den Darbietungen begeistert Sie unser bewährtes Clown-Duo **Jolly** und **Hotty** mit seinen Späßen.

Regie und Spielleitung: Charly Adolph – **Musikalische Leitung:** Georg Neuenfeldt – **Kostümentwürfe:** Axel von Flocken als Gast, Annelies Pluscher – **Kostümanfertigung:** PGH Friedrichstadt Berlin – **Beleuchtung:** Amandus Herrler

- ◆ **Programmänderungen vorbehalten!**
- ◆ **Fotografieren ist nur mit einer Genehmigung gestattet, die Sie im Direktionswagen erhalten.**
- ◆ **Filmen und den Umgang mit Blitzlicht können wir Ihnen leider nicht gestatten.**
- ◆ **Fundsachen können nach der Vorstellung im Direktionswagen abgegeben bzw. in Empfang genommen werden.**